

Der



Kurier

Mitteilungen des Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek e.V. 1912
Für seine Mitglieder Nr. 147 Bad Lauterberg im Harz Februar

100 Jahre LSKW



Inhalt

Bericht des 1. Vorsitzenden
Bericht des Schwimmwartes

Bericht des Skiwartes
Glückwünsche

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Veranstaltungen
Herausgeber: LSKW
Auflage: 300 Stück

Gestaltung und Zusammenstellung Siegfried Rien

**delikat
und
herzhaft
fein
schmeckt
der ...**

www.schierker-feuerstein.de



[Massiv-
genossen.de](http://Massiv-
genossen.de)

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012

Liebe Vereinsmitglieder,
die Jahreshauptversammlung zum Geschäftsjahr 2011 findet am Freitag, 09. März 2012 um 20 Uhr,
in der Gaststätte „Goldene Aue“ statt.

Hierzu laden wir Euch recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Totenehrung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Grußworte.
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlungen (siehe LSKW-Kurier Nr. 144 Seiten 3 bis 10).
3. Genehmigung der Niederschrift der außerordentlichen Mitgliederversammlung (siehe diesen LSKW-Kurier Seiten 5 bis 11).
4. Ehrungen der besten Sportler des Jahres.
5. Bericht des Vorstandes.
6. Anfragen an den Vorstand.
7. Bericht des Schatzmeisters.
8. Bericht der Kassenprüfer.
9. Anfragen an den Schatzmeister.
10. Entlastung des Schatzmeisters.
11. Entlastung des Vorstandes.
12. Wirtschaftsplan und Mitgliedsbeiträge für 2012.
13. Neuwahlen.
14. Verschiedenes.

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Mit sportlichen Grüßen
Lauterberger Schwimmklub
Wiesebek 1912 e.V.
Der Vorstand

Immer in Ihrer Nähe.

Kommen Sie einfach bei uns vorbei.

fair versichert
VGH 



**VGH Vertretung
Hans-Jörg Fritzowsky**

Hauptstraße 51
37431 Bad Lauterberg
Tel. 05524 3703
Fax 05524 80846
www.fritzowsky.de
hans-joerg.fritzowsky@vgh.de



 Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

Notarielles Tatsachenprotokoll

Der unterzeichnende Notar
Johannes-Herbert Hoffmann
mit dem Amtssitz in Bad Lauterberg im Harz

begab sich heute Freitag, 25. November 2011,

auf Ersuchen des Vorstandes des Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek 1912 e.V. in die Räumlichkeiten der Gaststätte „Goldene Aue“, Scharzfelder Str. 43, Bad Lauterberg. Dort nahm er an der dahin auf den heutigen Tage um 19.00 Uhr einberufenen Mitgliederversammlung des Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek 1912 e.V. teil und errichtete folgende Niederschrift über den Gang der Verhandlung sowie die gefassten Beschlüsse:

I. Anwesende

Bei der Mitgliederversammlung waren anwesend:

1. Vom Vorstand dessen Mitglieder:
 - Heiner Kruse (Vorsitzender)
 - Andrea Grünekleee (stellv. Vorsitzende)
 - Ditmar Möller (Schwimmwart)
 - Dieter Naass (Skiwart)
 - Tom Täubert (Jugendwart)
2. die in dem dieser Urkunde als **Anlage 1** beigefügten Teilnehmerverzeichnis aufgeführten Vereinsmitglieder.

Ablauf der Versammlung

Der Vorstandsvorsitzende eröffnete um 19.15 Uhr die Versammlung und übernahm satzungsmäßig ihren Vorsitz. Er stellte fest, dass die Mitgliederversammlung form- und fristgerecht durch Einberufungsschreiben im 146. LSKW-Kurier vom September 2011 einberufen worden und mangels eines von der Satzung vorgeschriebenen Quorums beschlussfähig sei, und zwar unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder. Ein Belegexemplar der Einberufung wurde dem Notar übergeben. Es ist dieser Niederschrift als **Anlage 2** beigefügt.

Anschließend unterzeichnete der Vorsitzende das Verzeichnis der erschienenen ~~und vertretenen~~ Vereinsmitglieder. Das Teilnehmerverzeichnis wurde für die gesamte Dauer der Versammlung zur Einsicht für alle Teilnehmer ausgelegt. Über Änderungen der Präsenz fertigte der Vorsitzende Nachträge, die zur Anlage 1 genommen wurden.

Der Vorsitzende traf sodann folgende Feststellungen:

1. Mit der Einladung zur Mitgliederversammlung erhielten die Mitglieder folgende Unterlagen zur Einsicht:
 - der Entwurf des Verschmelzungsvertrages nebst Entwurf der neuen Satzung, jedem Mitglied durch die Vereinszeitschrift „Der LSKW Kurier“, Nr.

146, September 2011 übersandt (Belegexemplar **Anlage 2** zu dieser Niederschrift).

- die Jahresabschlüsse und die Jahresberichte der an der Verschmelzung beteiligten Vereine für die letzten drei Geschäftsjahre,
- den Verschmelzungsbericht der Vorstände.

2. Kein Mitglied des Vereins hat gemäß § 100 Satz 2 UmwG die Durchführung einer Verschmelzungsprüfung beantragt.

Die unter 2. genannten Unterlagen lagen während der Dauer der Mitgliederversammlung aus, ebenso der zu meiner UR.-Nr. 384/11 beurkundete Verschmelzungsvertrag vom 21. November 2011.

Der Vorsitzende gab sodann die Tagesordnung bekannt:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Erläuterung des Verschmelzungsvertrages und des Verschmelzungsberichtes durch den Vorstand,
3. Beschlussfassung über die Zustimmung zum Verschmelzungsvertrag mit dem Schwimm-Sport-Team 99 Bad Lauterberg e.V. und dem Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek 1912 e.V.
4. Aussprache zur neuen Satzung des LSKW
5. Beschluss über die neue Satzung des LSKW
6. Verschiedenes.

Danach wurde die Tagesordnung erledigt:

Zu TOP 2 – Erläuterung der Verschmelzung durch den Vorstand –

fragte der Vorsitzende zunächst, ob jemand die Verlesung des Verschmelzungsvertrages wünsche. Dies war nicht der Fall. Der Vorsitzende stellte dies widerspruchslos zu Protokoll des Notars fest.

Alsdann wies der Vorsitzende die Versammlung darauf hin, dass der Vorstand auch über alle für die Verschmelzung wesentlichen Angelegenheiten des anderen beteiligten Vereins Auskunft zu geben habe.

Danach erläuterte der Vorsitzende die einzelnen Bestimmungen des Verschmelzungsvertrages (Entwurf und beurkundeter Vertrag) und begründete insbesondere die den Mitgliedern des übertragenden Vereins gewährten Mitgliedschaftsrechte.

Im Anschluss an die Erläuterungen des Vorsitzenden wurden dem Vorstand aus der Versammlung keine Fragen gestellt.

Zu TOP 3 – Zustimmung zum Verschmelzungsvertrag –

schlug der Vorsitzende vor, dass durch Handaufheben abgestimmt werde. Dagegen erhob sich kein Widerspruch. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass eine Zustimmung zum Verschmelzungsvertrag mit einer Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der abgegebenen Stimmen beschlossen werden müsse.

Alsdann trat der Vorsitzende in die Abstimmung ein. Bei einer Präsenz von 29 Stimmen ergab sich bei 0 Stimmhaltungen

29 Ja-Stimmen zu dem abgeschlossenen Verschmelzungsvertrag,
0 Nein-Stimmen zu dem abgeschlossenen Verschmelzungsvertrag.

Der Vorsitzende gab daraufhin bekannt, dass die Mitgliederversammlung des Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek 1912 e.V. mit der erforderlichen Mehrheit die Zustimmung zum Verschmelzungsvertrag vom 21.11.2011 erteilt habe und stellte dieses Abstimmungsergebnis zu Protokoll des Notars fest.

Der Vorsitzende wies die Versammlung abschließend darauf hin, dass jedes Mitglied auf seine Kosten eine Abschrift des Verschmelzungsvertrages und der Niederschrift der Mitgliederversammlung erhalten könne (§ 13 Abs. 3 S. 3 UmwG).

Zu TOP 4. Aussprache zur neuen Satzung:

Der Vorsitzende erläuterte den Satzungsentwurf in der Fassung der Anlage zum beurkundeten Verschmelzungsvertrag.

Es wurden keine / folgende Änderungen zu diesem Entwurf vorgeschlagen:

§ 3 Absatz (2) soll am Ende des Satzes ergänzt werden um die Worte „*und der Jugendhilfe*“.

Zu TOP 5: Beschlussfassung über die Satzung:

Der Vorsitzende schlug vor, dass durch Handaufheben abgestimmt werde.

Über den Satzungsentwurf mit den vorgeschlagenen Änderungen wurde bei einer Präsenz von 29 Stimmen wie folgt abgestimmt:

Ja-Stimmen 29 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen 0

Zu TOP 6 – Verschiedenes

Nach Erledigung der Tagesordnung schloss der Vorsitzende die Mitgliederversammlung.

Es wurden keine Widersprüche zur Niederschrift erklärt.

Die Niederschrift wurde vom Notar wie folgt unterschrieben:

gez. Hoffmann, Notar (Dienstsiegel)

Anlage 1: Teilnehmerverzeichnis nebst Ergänzung

Anlage 2: Belegexemplar über Einladung, Entwurf Verschmelzungsvertrag und Satzungsentwurf

Anlage 3: Verschmelzungsvertrag vom 21.11.2011

Unser Können für Ihr Gebäude



HEINRICH KRUSE

BAUUNTERNEHMUNG

Ruf 05524 - 3550

Fkp 05524 - 1687

Bau@Kruse-Bauunternehmung.de



**OPTIK
BECKMANN
SEHEN + HÖREN**

Sicht 
verschwommen?

Hauptstraße 107

37431 Bad Lauterberg

Telefon(05524) 3626

im Internet

info@optik-beckmann.de

Nr. 387 der Urkundenrolle des Notars für das Jahr 2011

Notarielles Tatsachenprotokoll

Der unterzeichnende Notar
Johannes-Herbert Hoffmann
mit dem Amtssitz in Bad Lauterberg im Harz

begab sich heute Freitag, 25. November 2011,

auf Ersuchen des Vorstandes des Schwimm-Sport-Team 99 Bad Lauterberg e.V. in die Räumlichkeiten der Gaststätte „Goldene Aue“, Scharzfelder Str. 43, Bad Lauterberg. Dort nahm er an der dahin auf den heutigen Tage um 19.00 Uhr einberufenen Mitgliederversammlung des Schwimm-Sport-Team 99 Bad Lauterberg e.V. teil und errichtete folgende Niederschrift über den Gang der Verhandlung sowie die gefassten Beschlüsse:

I. Anwesende

Bei der Mitgliederversammlung waren anwesend:

1. Vom Vorstand dessen Mitglieder:
 - Horst Dieter Fischer (Vorsitzender)
 - Jeanette Näther
 - Manuela Großkopf
 - Bärbel Coombes
 - Anja Carl

2. die in dem dieser Urkunde als **Anlage 1** beigefügten Teilnehmerverzeichnis aufgeführten Vereinsmitglieder.

Ablauf der Versammlung

Der Vorstandsvorsitzende eröffnete um 19.15 Uhr die Versammlung und übernahm satzungsmäßig ihren Vorsitz. Er stellte fest, dass die Mitgliederversammlung form- und fristgerecht durch Einberufungsschreiben vom 30.10.2011 einberufen worden und mangels eines von der Satzung vorgeschriebenen Quorums beschlussfähig sei, und zwar unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder. Ein Belegexemplar der Einberufung wurde dem Notar übergeben. Es ist dieser Niederschrift als **Anlage 2** beigefügt.

Anschließend unterzeichnete der Vorsitzende das Verzeichnis der erschienenen Vereinsmitglieder. Das Teilnehmerverzeichnis wurde für die gesamte Dauer der Versammlung zur Einsicht für alle Teilnehmer ausgelegt. Über Änderungen der Präsenz fertigte der Vorsitzende Nachträge, die zur Anlage 1 genommen wurden.

Der Vorsitzende traf sodann folgende Feststellungen:

1. Mit der Einladung zur Mitgliederversammlung erhielten die Mitglieder die Mitteilung, dass folgende Unterlagen zur Einsicht in der Geschäftsstelle Masttal 7, Bad Lauterberg auslagen:
 - der Entwurf des Verschmelzungsvertrages nebst Entwurf der neuen Satzung,
 - die Jahresabschlüsse und die Jahresberichte der an der Verschmelzung beteiligten Vereine für die letzten drei Geschäftsjahre,
 - den Verschmelzungsbericht der Vorstände.
2. Kein Mitglied des Vereins hat gemäß § 100 Satz 2 UmwG die Durchführung einer Verschmelzungsprüfung beantragt.
Die unter 2. genannten Unterlagen lagen während der Dauer der Mitgliederversammlung aus, ebenso der zu meiner UR.-Nr. 384/11 beurkundete Verschmelzungsvertrag vom 21. November 2011.

Der Vorsitzende gab sodann die Tagesordnung bekannt:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Erläuterung des Verschmelzungsvertrages und des Verschmelzungsberichtes durch den Vorstand,
3. Beschlussfassung über die Zustimmung zum Verschmelzungsvertrag mit dem Schwimm-Sport-Team 99 Bad Lauterberg e.V. und dem Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek 1912 e.V.
4. Verschiedenes.

Danach wurde die weitere Tagesordnung erledigt:

Zu TOP 2 – Erläuterung der Verschmelzung durch den Vorstand –

fragte der Vorsitzende zunächst, ob jemand die Verlesung des Verschmelzungsvertrages wünsche. Dies war nicht der Fall. Der Vorsitzende stellte dies widerspruchlos zu Protokoll des Notars fest.

Alsdann wies der Vorsitzende die Versammlung darauf hin, dass der Vorstand auch über alle für die Verschmelzung wesentlichen Angelegenheiten des anderen beteiligten Vereins Auskunft zu geben habe.

Danach erläuterte der Vorsitzende die einzelnen Bestimmungen des Verschmelzungsvertrages (Entwurf und beurkundeter Vertrag) und begründete insbesondere die den Mitgliedern des übertragenden Vereins gewährten Mitgliedschaftsrechte.

Im Anschluss an die Erläuterungen des Vorsitzenden wurden dem Vorstand aus der Versammlung – keine - Fragen gestellt. Diese wurden vom Vorstand beantwortet.

Zu TOP 3 – Zustimmung zum Verschmelzungsvertrag –

schlug der Vorsitzende vor, dass durch Handaufheben abgestimmt werde. Dagegen erhob sich kein Widerspruch. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass eine Zustimmung zum Verschmelzungsvertrag mit einer Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der abgegebenen Stimmen beschlossen werden müsse.

Alsdann trat der Vorsitzende in die Abstimmung ein. Bei einer Präsenz von

22 Stimmen ergab sich bei 1 Stimmenthaltungen
21 Ja-Stimmen zu dem abgeschlossenen Verschmelzungsvertrag,
0 Nein-Stimmen zu dem abgeschlossenen Verschmelzungsvertrag.

Der Vorsitzende gab daraufhin bekannt, dass die Mitgliederversammlung des Schwimm-Sport-Team 99 Bad Lauterberg e.V. mit der erforderlichen Mehrheit die Zustimmung zum Verschmelzungsvertrag vom 21.11.2011 erteilt habe und stellte dieses Abstimmungsergebnis zu Protokoll des Notars fest.

Der Vorsitzende wies die Versammlung abschließend darauf hin, dass jedes Mitglied auf seine Kosten eine Abschrift des Verschmelzungsvertrages und der Niederschrift der Mitgliederversammlung erhalten könne (§ 13 Abs. 3 S. 3 UmwG).

Zu TOP 6 – Verschiedenes ./.

Nach Erledigung der Tagesordnung schloss der Vorsitzende die Mitgliederversammlung.

Es wurden keine Widersprüche zur Niederschrift erklärt.

Die Niederschrift wurde vom Notar wie folgt unterschrieben:

gez. Johannes-Herbert Hoffmann, Notar

Anlage 1: Teilnehmerverzeichnis nebst Ergänzung

Anlage 2: Belegexemplar über Einladung, Entwurf Verschmelzungsvertrag und Satzungsentwurf

Anlage 3: Verschmelzungsvertrag vom 21.11.2011

Ristorante
Onda Blu



Das Restaurant im

Vita mar

Alle Gerichte außer Haus

Kindergeburtstage

Partyservice

Geschlossene Gesellschaften

Masttal 1

37431 Bad Lauterberg

Telefon:

05524/850652



Arzneimittel aus der Apotheke

Hubertus Apotheke

*Klaus Mirus
Scharzfelder Str. 71
Tel. 05524-931131*

Kur Apotheke

*Bernd Artmann
Hauptstr. 95
Tel. 05524-2185*

Apotheke am Postplatz

*Dr. Christian Sellier
Postplatz 3
Tel. 05524-2675*

*Ihr Apotheker
Berater für Arznei und Gesundheit*



Außerordentliche Versammlung des LSKW und SST 99 am 25.11.2011 im Gasthaus „Goldene Aue“.

Von links, Notar Hans- Herbert Hoffmann,

Erster Vorsitzender LSKW: Heiner Kruse

Erster Vorsitzender SST 99: Horst-Dieter Fischer.

Beide Vereine verschmelzen ab dem 01.01.2012 zum

Lauterberger- Schwimm- Klub- Wiesenbek von 1912.

Ohne Gegenstimme wurde die Verschmelzung beider Vereine beschlossen. Zusätzlich hat der LSKW seine Satzung dahingehend geändert, dass eine Präambel aufgenommen wurde, die an den SST 99 erinnert.

Mit Sicherheit gut drauf



K.C.



Fahrschule

Knut Chlistalla

☎ 05521/2267 o. 0171/7953176



BADE- UND SAUNASPASS FÜR GROSS UND KLEIN



- Größtes Wellenbecken im Harz
- 1.000 qm Erlebnisbereich
- 100 m lange Black-Hole-Rutsche
- Mega-Breitwasserrutsche
- 33°C warmes Kinderparadies
- Außenbereich mit beheiztem Becken
- Saunalandschaft mit 5 Saunen
- Säunogarten mit Kelo-Blockhaus
- Massage und Solarien
- Ristorante Onda Blu mit Hasbistro
- und vieles mehr...

Vifa Harz

Hallo Vereinskameradinnen und Vereinskammeraden,

wo ist nur die Zeit geblieben. Die letzten Schwimmwettkämpfe in 2011 waren die Bezirks-Jahrgangsmesterschaften Sprint 2011 mit 33 Einzelstarts am 19. September 2011 in Goslar. Am 15.10.2011 war die SSG Germania 08 e.V. in Braunschweig Ziel der Reise, mit 19 Einzelstarts ging es um den „Heinrich der Löwe-Pokal 2011. Der Höhepunkt im Herbst spielte sich in der Landeshauptstadt Hannover ab. Der Landesschwimmverband Niedersachsen hatte zu den Kurzbahnmeisterschaften 2011 in das Stadionbad eingeladen. Für den LSKW starteten Anna Rennschuh Jg. 98, Katrin Möller Jg. 93, Colin Vasel Jg. 96 und Alexander Kotz Jg. 94. Im November war der 28. Goslarer Adler am 13.11.11 in Goslar das Ziel mit 43 Einzelstarts. Am 19.11.2011 war die Anreise sehr kurz, unser Ziel war die Kreisstadt Osterode, wo der MTV Osterode zum 14. Osteroder Weihnachtssprint eingeladen hatte, bei dem 58 Einzelstarts vom LSKW gemeldet waren. Der letzte Wettkampf im Jahr 2011 war die 19. SSG Weihnachtsgala am 9.-11.12.2011 in Braunschweig, an dem nur ein Schwimmer vom LSKW teilnahm. Als euer Schwimmwart bedanke ich mich bei allen Schwimmerinnen und Schwimmer für euren Ehrgeiz, dass ihr mit anderen Schwimmern Woche für Woche eure Leistung bei den Wettkämpfen unter Beweis stellt. Große Anteilnahme an den Leistungen, viel Geduld und die Bereitschaft sich ein ums andere Wochenende in den Hallenbädern um die Schwimmer sich zu kümmern, zeigen auch Eure beiden Trainer Elke Ritschel-Kotz und Ralf Larsen. Danke auch an dieses eingespielte Paar.

Es ist kaum zu glauben, aber im neuen Jahr 2012 ist der erste Monat nach der Verschmelzung der Vereine LSKW und SST 99 auch schon wieder vorbei. Die ersten Wettkämpfe mit einer größeren Wettkampfmannschaft liegen hinter uns, so reiste eine reine Männer Mannschaft bestehend aus Nick Näther, Malte Fischer, Niko Sodoma, Colin Vasel, Henrik Fischer und Alexander Kotz zu den Bezirksjahrgangs- und Bezirksmeisterschaften Lange Strecken nach Braunschweig auf die 50 m Bahn (Bericht im Kurier). Am dritten Wochenende 21. und 22. Januar stand das 17. Neujahrsschwimmfest bei den Wasserfreunden Northeim auf dem Kalender. Es war seit langem ein Wettkampf, an dem 17 Schwimmerinnen und Schwimmer vom LSKW mit 126 Einzelstarts erfolgreich waren. Folgen wird am 05. Februar 2012 der Deutsche Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) 2012 in Göttingen. Zurzeit laufen die Vorbereitungen für unseren eigenen Schwimmwettkampf am 18. Februar 2012. Zu diesem Wettkampf sind auch Gäste sehr willkommen, die Schwimmer freuen sich immer über Anfeuerungsrufe von Freunden und Bekannten.

Euer Schwimmwart

Ditmar Möller

Ein gelungener Jahresabschluss

Am Montag, den 12. Dezember 2011 veranstalteten die Betreuer und Trainer mit den Anfängergruppen ein Weihnachtsschwimmen. Statt Schwimmunterricht stand diesmal das Spielen und Toben im Vordergrund. Im Anschluss gab es für alle 65 Kinder Pommes frites im Nasscafe des Onda Blue's zu Essen. Nach dem Duschen war die Überraschung groß, da der Weihnachtsmann den Weg ins Vitamar gefunden hatte. Als Belohnung für ihren Trainingsfleiß gab es für jeden Schwimmer ein Geschenk. Einige Kinder bedankten sich anschließend mit einem Gedicht beim Weihnachtsmann. Dass es ein gelungener Nachmittag war, konnten die Betreuer an den glücklichen Gesichtern der Kinder ablesen.

Die Betreuer

Elke, Marion, Barbara, Christina, Ute, Sabine, Gertrud, Anke , Siegfried und Ditmar

Café
Confiserie



Handgemachtes
vom Konditormeister

Mangold

2-Meister-Confiserie

Hauptstr. 142
37431 Bad Lauterberg
Tel. 055 24/21 25
www.cafe-mangold.de
Montag – Sonntag 8 – 18 Uhr

- Harzer Spezialitäten:
Teufelsbrot, Blätter,
Lauterberger Lehm
- köstliche Torten
- saftiger Baumkuchen
- handgeschöpfte
Schokoladen
- sahnige Trüffel und
Pralinen



Drei neue Vereinsrekorde durch Henrik Fischer

Der SSC Germania 08 Braunschweig veranstaltete am 15. Oktober sein Pokalschwimmfest um den „Heinrich der Löwe Pokal“. Zu dieser Veranstaltung reiste auch eine kleine Gruppe von Lauterberger Schwimmerinnen und Schwimmer, um diese Gelegenheit für einen Test für die Ende Oktober anstehenden offenen Landeskurzbahnmeisterschaften in Hannover zu nutzen.

In guter Form präsentierte sich Henrik Fischer (Jhg. 95) vom SST 99 Bad Lauterberg. Gleich drei neue Vereinsrekorde konnte Henrik an diesem Tag auf der bekannt schnellen Kurzbahn in Braunschweig aufstellen. Über 50m Brust steigerte er seine Bestmarke um 0,54 sek auf 0:31,93 min. Auch über 100m Brust konnte er den eigenen Rekord auf jetzt 1:11,60 min. verbessern. Dendritten Rekord an diesem Tag erschwamm sich Henrik über 100m Lagen. Hier unterbot er die Bestmarke von Andreas Werther aus dem Jahr 2008 um 0,50 sek. und steht jetzt mit 1:04,99 min. in den Rekordlisten. Mit weiteren Starts über 50m Rücken (0:30,63min.) und 50m Schmetterling (0:28,88 min.) errang Henrik insgesamt viermal den 1. Platz und einmal den 2. Platz.

Der LSKW Bad Lauterberg war mit fünf Aktiven vertreten. Alexander Kotz (Jhg. 94) löste das Ticket für die Landesmeisterschaften über 100m Brust in der sehr guten Zeit von 1:14,75 min. Über 100m Rücken und 100m Schmetterling standen ebenfalls gute Leistungen in den Ergebnislisten. In 1:09,88 min. (Rücken) und 1:12,23 min. (Schmett.) schwamm Alexander dicht an seine Bestleistungen heran. Mit 1:00,37 min. über 100m Freistil und 2:35,90 min. über 200m Lagen sicherte er sich insgesamt vier Podestplätze. Colin Vasel (jhg. 96) verbesserte sich über 100m Freistil auf 1:06,45 min. und über 100m Brust auf 1:25,51 min.. Mit den Leistungen über 200m Lagen (2:48,30 min.) und 100m Rücken (1:18,36 min.) komplettierte Colin das gute Abschneiden in Braunschweig. Katrin Möller holte sich viermal den obersten Podestplatz in der Wertung der Juniorinnen. Über 100m Freistil (1:04,58 min.), 100m Brust (1:32,21 min.), 100m Rücken (1:16,73 min.) und 200m Lagen (2:45,89 min.) ließ sie die Konkurrenz hinter sich. Anna Rennschuh (Jhg. 98) startete dreimal. Über 50m Brust in (0:41,30 min.) kratzte Anna knapp an der Qualifikationszeit der Landesmeisterschaften. Über 100m Brust stand am Ende mit 1:32,53 min. auch eine gute Leistung. Die Rückenstrecke über 100m absolvierte Anna in 1:36,11 min. Als jüngste Teilnehmerin war Luccia Liebert (Jhg. 2000) am Start. Sie platzierte sich bei allen vier Auftritten knapp hinter den Medaillenträgern. In 1:33,34 min. über 100m Freistil war es Platz vier. Über 50m Rücken (0:46,35 min.) und 100m Lagen (1:42,58 min.) ergab sich Platz fünf. Mit 0:50,69 min. über 50m Brust belegte sie Platz sechs.



Seit 110 Jahren
Uhren, Schmuck, Pokale
Gravuren und Reparaturen
in eigener Werkstatt

Uhren - Fischer

Hauptstr. 77
37431 Bad Lauterberg
Tel.: 05524 / 2083
Fax: 05524 / 80782



... weit und breit
die Nr. 1!

Rudolphi
BAD LAUTERBERG *Sport*



Teilnehmer „Heinrich Löwe Pokal“ bei der SSC Germania 08
In Braunschweig.

Von links: Colin Vasel, Katrin Möller, Alexander Kotz und Henrik
Fischer. Vorn Luccia Liebert und Anna Rennschuh.



Hauptstraße 185 - Odertal 26
37431 Bad Lauterberg

Tel.: (05524) 4813
Fax: (05524) 89305
E-Mail: info@maler-eckstein.de
Web: www.maler-eckstein.de

- SÄMTLICHE MALERARBEITEN
- WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM
- TAPEZIERARBEITEN
- TEPPICH, PVC
- LINOLIUM, KORK
- LAMINAT, FERTIGPARKETT
- EXKLUSIVE SONDERTECHNIKEN
- DEKORATIVE LEHMPUTZE
- BESCHRIFTUNGEN
- HUBLIFTVERMETUNG
- GEBÄUDETROCKNUNG

Alles aus einer Hand!

Wir bauen Ihnen heute schon die Technik von morgen ein!

Thomas Müller
Zentralheizungs- und
Lüftungsbaumeister
Telefon: 05524/93 10 44
Fax: 05524/93 10 46

Heinrichstr. 1-6
37431 Bad Lauterberg
im Internet unter
www.heizung-bad-lauterberg.de
info@heizung-bad-lauterberg.de



Elektro-Technik Kundendienst Sicherheits – Technik
Installation Beleuchtung Telekommunikation

ELEKTRO - ENDERS

Meisterbetrieb

Zeichenstraße 96- Telefon (05524) 6229 – Bad Lauterberg

Mit Titeln und Medaillen in das neue Jahr gestartet

Am 14. Januar startete das Jahr 2012 für die Schwimmer des LSKW Bad Lauterberg mit den Bezirksmeisterschaften über die „Langen Strecken“ im Sportbad Heidberg in Braunschweig. Sechs Aktive stellten sich der Herausforderung über 1.500m Freistil und 400m Lagen auf der „Langen 50m-Bahn“.

Ganz besonders „cool“ erledigte der jüngste Schwimmer diese Aufgabe. Nick Näther (Jhg. 2000) gewann über die 1.500 m Freistil den Bezirksjahrgangsmeistertitel mit der tollen Zeit von 23:50,63 min. Dabei war er so gut unterwegs, dass er gleich noch mit den Zwischenzeiten bei 200m, 400m und 800m ebenfalls persönliche Bestzeiten aufstellte. Über 400m Lagen belegte Nick in 6:39,23 min. den zweiten Platz und sicherte sich die Silbermedaille.

Henrik Fischer (Jhg. 1995) gewann über beide Strecken die Goldmedaille und somit den Bezirksmeistertitel. Über 1.500m Freistil in 20:11,54 min. und über 400m Lagen in 5:23,73 min. Alexander Kotz (Jhg. 1994) holte sich Silber über 1.500m Freistil in 20:14,32 min. und Bronze über 400m Lagen in 5:49,35 min. Niko Sodoma und Colin Vassel starteten im Jahrgang 1996 und belegten dort mit Zeiten von 22:21,14 min. und 22:13,92 min. über 1.500m Freistil sowie 6:02,40 min. und 6:08,87 min. über 400m Lagen jeweils Platzierungen im Mittelfeld. Platz 6 und Platz 7 im Jahrgang 1998 gab es für Malte Fischer, der sich ebenfalls erstmals an diese Strecken heranwagte. 24:40,07 min. über 1.500m Freistil, bei denen auch er im Durchgang bei 400m und 800m persönliche Bestzeiten aufstellte waren ein guter Einstand. Ebenso die Zeit von 6:32,78 min. über 400m Lagen.

Als Resümee kann ein gelungener Start der Schwimmer in die Saison 2012, der ersten Saison nach der Fusion von LSKW und SST 99 Bad Lauterberg, gezogen werden.



Aktive des Fachverband Schwimmen Osterode. Der Fachverband wird 2012 aufgelöst.



Besser ankommen

**Herzlich willkommen
beim Autohaus Norbert Wehen
in Bad Lauterberg im Harz**

<u>Unsere Leistungen:</u>	<u>Sie finden uns:</u>
Beratung, Verkauf, Leasing und Finanzierung von Fahrzeugen	37431 Bad Lauterberg im Harz
Kundendienst	Scharzfelder Str. 111 - 113
Fahrzeugreparaturen	
Unfallinstandsetzung	Tel. 05524 3388
Klimaanlagenservice	Fax 05524 6020
Reifenservice	Email: service@ford-wehen.fsoc.de
Originalersatzteile & Zubehör	
TÜV und AU im Haus	



Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Das Team vom Autohaus Wehen



Vereinsrekorde

Freistil	männlich	
50 m	Robert Herzberg	0:24,81
100 m	Robert Herzberg	0:54,00
200 m	Robert Herzberg	2:09,40
400 m	Robert Herzberg	4:30,30
800 m	Robert Herzberg	09:44,73
1500 m	Steve Scholtysek	18:59,10
Brust		
50 m	Henrik Fischer	0:31,93
100 m	Henrik Fischer	1:09,53
200 m	Henrik Fischer	2:35,50
Rücken		
50 m	Robert Westphal	0:29,94
100 m	Robert Westphal	1:03,98
200 m	Robert Westphal	2:17,87
Schmetterling		
50 m	Andreas Werther	0:27,44
100 m	Andreas Werther	1:01,22
200 m	Andreas Werther	2:23,79
Lagen		
100 m	Henrik Fischer	1:04,99
200 m	Henrik Fischer	2:21,42
400 m	Robert Westphal	5:13,35

Freistil	weiblich	
50 m	Konstanze Haue	0:27,04
100 m	Daniela Bierwisch	0:59,39
200 m	Daniela Bierwisch	2:15,34
400 m	Konstanze Haue	4:55,21
800 m	Konstanze Haue	10:20,72
1500 m	Daniela Bierwisch	20:07,18
Brust		
50 m	Konstanze Haue	0:33,12
100 m	Konstanze Haue	1:14,70
200 m	Konstanze Haue	2:44,36
Rücken		
50 m	Daniela Bierwisch	0:30,96
100 m	Daniela Bierwisch	1:09,08
200 m	Konstanze Haue	2:34,79
Schmetterling		
50 m	Konstanze Haue	0:28,82
100 m	Konstanze Haue	1:08,13
200 m	Daniela Bierwisch	2:43,18
Lagen		
100 m	Konstanze Haue	1:06,86
200 m	Konstanze Haue	2:32,84
400 m	Daniela Bierwisch	5:26,61

Balkan – Grill bei Miro

internationales Spezialitäten

Restaurant

Inhaber

Mira & Miro Beslic

Hauptstraße 130

37431 Bad Lauterberg

Tel: 05524 / 3623



Einkaufen wird zum Erlebnis

Schenken und schönes Wohnen



Backen und Kochen

Der gedeckte Tisch

Feinkostspezialitäten

Heimwerken und Basteln

Balkon und Garten



Samstag von 9 – 16 Uhr geöffnet

Treffpunkt für die ganze Familie

SCHWICKERT

Bad Lauterberg • Hauptstraße 88-92

Telefon (055 24) 92 34-0 • www.schwickert.de

Vereinsrekorde

Staffeln



4* 50m Freistil	D.Bierwisch,L.-M.Levin,N. Bierwisch, J. Larsen	02:01,55
4* 50m Brust	I.Blume,J. Larsen,D.Bierwisch,Y.Blume	02:38,24
4*50m Rücken	J.Rien,N.Bierwisch,I.Blume,D.Bierwisch	02:23,40
4*50m Schmetterling	Ko.Haue,D.Bierwisch,I.Blume,Ka.Haue	02:26,30
4*50m Lagen	J.Rien,J.Larsen,D.Bierwisch,N.Bierwisch	02:13,87
4*100m Freistil	Y.Larsen,M.Sohns,J.Larsen,K.Möller	04:32,82
4*100m Brust	Ko.Haue,J.Rien,S.Hettich,D.Bierwisch	05:51,38
4*100m Rücken	J.Rien,I.Blume,Y.Blume,D.Bierwisch	05:13,01
4*100m Schmetterling	Y.Kemmling,C.Knocke,S.Fischer,K.Herzberg	05:24,60
4*100m Lagen	J.Rien,I.Blume,Y.Blume,D.Bierwisch	05:06,66
4*200m Freistil	J.Larsen,N.Bierwisch,L.M.Levin,D.Bierwisch	10,35,66
4*50m Freistil	T.Täubert,D.Matiske,S.Koch,R.Herzberg	01:48,95
4*50m Brust	C.Schäfer,B.Fischer,D.Ederleh,M.Kleinert	02:27,40
4*50m Rücken	M.Schulz,D.Boger,C.Rinne,M.Prüfer	02:31,50
4*50m Schmetterling	D.Boger,C.Rinne,T.Schulz,M.Schulz	02:11,27
4*50m Lagen	M.Prüfer,C.Rinne,D.Boger,A.Werter	02:05,67
4*100m Freistil	T.Hickmann,R.Freise,B.Fischer,C.Schäfer	04:06,60
4*100m Brust	B.Fischer,D.Ederleh,M.Kleinert,R.Freise	05:12,80
4*100mRücken	T.Hickmann,R.Kemmling,C.Schäfer,R.Freise	05:01,10
4*100mSchmetterling	B.Fischer,C.Schäfer,O.Dose,R.Freise	05:02,90
4*100m Lagen	T.Hickmann,D.Ederleh,B.Fischer,C.Schäfer	04:40,30



Eine Sport- & Wellnessanlage der
neuen Generation

Balance

Fitness & Wellness Club

Telefon: 0 55 24 / 85 98 59



KIRCHBERG- THERME

Das Sauna- & Badeparadies

Telefon: 0 55 24 / 8 59-0



Das Rezept aus dem Hause Gollée für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Körper und Geist lautet körperliche Aktivität plus ausgewogene Ernährung und gesunder Lebensstil.

Wir bieten Ihnen neben professioneller persönlicher Trainingsbetreuung ein vielseitiges Kursprogramm, das vom dynamischen Indoor Cycling bis zum seelenmassierenden Qi-Gong alle Facetten aktueller Bewegungsangebote abdeckt. Das Ergebnis ist optimales Wohlbefinden, Gesundheit und Fitness in jedem Alter.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	10.00 - 22.00 Uhr
Samstags	10.00 - 18.00 Uhr
Sonntags	10.00 - 14.00 Uhr

Machen Sie nach dem aktiven Teil doch Urlaub vom Alltag in der Kirchberg Therme und genießen Sie die in dieser Gegend einmalige Verbindung zwischen Bewegung und Entspannung.

Die Kirchberg Therme bietet Ihnen auf über 4500 m² eine außergewöhnliche stimmungsvolle Atmosphäre. Original finnisches Saunadorf mit 6 Saunen, (Bio-, 60°C, 80°C, 100°C, Außensauna und Dampfbad) textilfreiem Saunagarten, Außenbecken und einzigartigem Schneeparadies.



Kommen Sie in den Kirchberg Wellness Club und finden Sie Ihre BALANCE.

Öffnungszeiten:

Werktags	10.00 - 22.30 Uhr
Sonn- und Feiertags	ab 9.00 Uhr

Kirchberg 7-11 · 37431 Bad Lauterberg · www.gollee.de

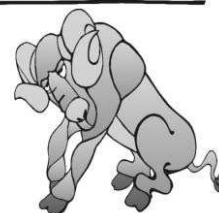
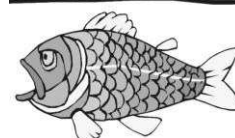
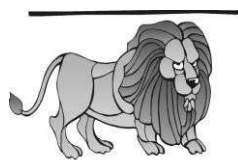


Glückwünsche

Herzlichen Glückwunsch allen
Kameradinnen und Kameraden,
die in diesem Vierteljahr Geburtstag haben.
(In dieser Rubrik, werden nur die Jubilare
genannt, die in diesem Jahr eine runde Zahl
von Jahren vollenden.)



- 01.01. Martin Zabel
07.01. Wolfgang Gödecke
09.01. Thomas Hickmann
10.01. Felix Wedekind
25.01. Kimberly Johnson
26.01. Mattias Handke
29.01. Jan-Boy Dietrich
29.01. Jasmin Schneider
03.02. Christa Kleemann
03.02. Mika Zier
03.02. Vlado Sodoma
05.02. Enrico Steinmann
09.02. Merle-Lea Bär
10.02. Jan Schulz
18.02. Yvonne Larsen
20.02. Eva-Luise Nebel
21.02. Maie Conrady
21.02. Charlotte Gödecke
23.02. Heike Limberg
26.02. Hendrik Menzel
02.03. Nico Weber
04.03. Doris Steinmann
10.03. Johann Boger
15.03. Sandra Barthauer
16.03. Oliver Kreter
18.03. Verena Wenzel
19.03. Stefan Olschewski
19.03. Rainer Stasiak
21.03. Malin Kröter
22.03. Laxyal Darbas
23.03. Martina Sellier
24.03. Fynn-Luca Lampe
26.03. Jeanette Näther
28.03. Andrea Tschersich
29.03. Renate Bader
30.03. Georg-Dieter Naass
30.03. Sheryn Ercan
31.03. Hanna Coombes



Ihr Profi rund ums Bild
mehr als 100 Jahre

FOTO Lindenberg & Sohn

www.fotolindenberg.de * Bad Lauterberg



Fleischerei

Kleemann

**Die Nr.1 in Sachen Schinken, mit eigenem
Partyservice**



**Hauptstrasse 102
37431 Bad Lauterberg im Harz
Tel.: 05524/3124 Fax: 05524/3124
E-Mail: mail@schinken-kleemann.de
Homepage: fleischerei-kleemann.de
Shop: schinken-kleemann.de**

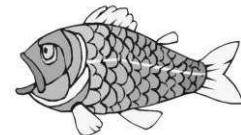
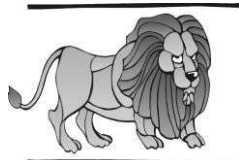


Glückwünsche

Herzlichen Glückwunsch allen
Kameradinnen und Kameraden,
die in diesem Vierteljahr Geburtstag haben.
(In dieser Rubrik, werden nur die Jubilare
genannt, die in diesem Jahr eine runde Zahl
von Jahren vollenden.)



- 07.04. Janine Carl
07.04. Jana Schulz
12.04. Luisa Träger
12.04. Josefine Störmer
16.04. Andreas Henze
18.04. Annika Träger
21.04. Jannis Kleeberg
26.04. Michelle Deppe
26.04. Moritz Mumdey
01.05. Nicole Gense
06.05. Klaus Wiedemann
16.05. Andreas Nus
22.05. Luca Renner
30.05. Kurt Herbst
01.06. Nicolai David Porz
03.06. Lilia Gaisel
06.06. Siegmar Riemann
08.06. Michael Jensch
09.06. Anna Blechschmidt
09.06. Raphael Mönnich
10.06. Julia Werner
16.06. Estelle Weydmann
20.06. Lena-Sophie Gödecke
22.06. Juliane Porz
26.06. Alena Geibel
26.06. Siegfried Rien
27.06. Monika Fischer



Einrichtungshaus Steckel
37431 Bad Lauterberg
Scharzfelder Str. 91
Tel. 05524-4048



Viel Schnee für die Wintersportler



Ein Teil der Skiabteilung zum Auftakt
der Saison 2011-2012 auf der Hallenpiste
in Bispingen



LSKW-Nachwuchs erfolgreich

Marie Mangold zweimal Sieger

Bei schönstem Sonnenschein und gutem Schnee richtete der Ski Club Bad Grund das 2. Harzer Zwergencuprennen in Braunlage am Kaffeehorst aus. Das professionell durchgeführte Rennen erfolgte auf einem flüssig gesteckten Kurs in zwei Durchgängen. Bei Temperaturen von -2 Grad Celsius starteten vom LSKW folgende Kinder mit den erreichten Platzierungen:

Mia-Liv Daske (Jahrgang 2006), Platz 5, Johanna Göllnitz (05), Platz 6, Charlotte Göllnitz (05), Platz 7, Carl Wiedemann (05), Platz 2, Jannis Schreiber (05), Platz 4, Marie Therese Mangold (03), Platz 1, Marlen-Luise Oertel (03), Platz 8, Marian Beslic (03), Platz 1, Finn-Jona Daske (04), Platz 3, Paul Böttcher (04), Platz 11.

Es war ein erfolgreicher Tag vom LSKW. Die Trainerin Laura Kruse war sehr zufrieden mit ihren Schützlingen und alle hatten ihren Spaß.

Am Sonntag stand das 3. Zwergencuprennen auf dem Programm. Es wurde vom Ski-club Sankt Andreasberg auf dem Sonnenberg am Sonnenblicklift durchgeführt. Bei sonnigem aber kaltem Wetter starteten die jungen Nachwuchstalente auf einer recht anspruchsvollen, gefrorenen Piste. Das Rennen wurde reibungslos in zwei Durchgängen absolviert. Diesmal wurden die LSKW Skiläufer von ihrer Trainerin Katharina Kruse betreut und erreichten folgende Platzierungen:

Mia-Liv Daske (Jahrgang 06), Platz 5, Chiara Teresa Zampieri (04), Platz 9, Marie Therese Mangold (03), Platz 1, Marian Beslic (03), Platz 2, Finn-Jona Daske (04), Platz 4, Sarah-Fee Stasiak (02), Platz 10, Moritz Mumdey (02), Platz 10.



Marian Beslic (Bildmitte) und Finn-Jona Daske (rechts) bei der Siegerehrung des Zwergencups in Braunlage.

www.harzer-grubenlicht.de



Harzer Grubenlicht

...als Longdrink mit
Orangensaft
Ginger Ale
Lemon oder
Zitronenlimonade

...als Grog
...mit Glühwein
oder Pur

Skifreizeit 2011 von Marion Kruse

Nachdem im Vorfeld die Skifreizeit durch einige kurzfristige Absagen viele Nerven gekostet hat, ging es auch am 26. Dezember mit Schwierigkeiten weiter. Ein Teilnehmer hatte verschlafen und musste wach geklingelt werden. Als endlich alle im Bus saßen, starteten wir mit einer Stunde Verspätung in die wohlverdiente weiße Pracht.

Als Übungsleiter waren dabei: Katharina Kruse, Heiner Kruse jun. , Kai Mirus, Simon Hillnhagen und Clemens Hassepass.

Kai hatte die „große“ Rennmannschaft mit Maximilian Mangold, Felix Stasiak, Adrian Grünekle und Jakob Menzel. Übernommen. Da einige Kinder letztes Jahr noch nicht gefahren waren, wurde am Anfang freies Training angesetzt. Viel sah man von der Truppe nicht. Bevor man richtig hinschauen konnte, waren sie auch schon vorbei.

Während Kais Gruppe nur aus männlichen Mitgliedern bestand, war Heiners Gruppe, die „kleine“ Rennmannschaft, sehr frauenlastig. Bei Sarah-Fee Stasiak, Marie Mangold, Anna Herbst, Therese Drechsler war Finn-Jona Daske Hahn im Korb. Heiners Trupp war sehr mitteilungs- und kontaktfreudig. Diese Gruppe suchte und fand die Buckelpisten und den Tiefschnee um ihre Erfahrung auf den Brettern zu vertiefen und um geschmeidiger in den Knien zu werden. Dabei wurde auch keine Sprungschanze ausgelassen.

Simon hatte mit Tamara Winter, Janic Höbelmann und Vanessa Derath die größeren Anfänger, die noch nicht ganz so sicher auf den Skiern standen. Doch am Ende der Woche fuhr auch diese Gruppe Berge hinunter, die früher großen Respekt hervorriefen.

Katharina hatte die jüngste Dame im Schlepptau: Mia-Liv Daske. Mit ihren 5 Jahren bekam sie Einzelunterricht, verbunden mit Gummibärchenpausen. Da sie erst letztes Jahr angefangen hatte blaue Pisten zögernd hinunterzufahren, war ihr Fortschritt bemerkenswert. Zum Ende der Skifreizeit fuhr sie ohne mit der Wimper zu zucken alle roten und im ausgeruhten Zustand auch die schwarzen Pisten hinunter, den Gummibärchen und Katharina sei Dank.

Die Boarder hatten ihren „coolen“ Clemens. Tim Höbelmann, Niklas Borbely, Konstantin Träger, Oliver Kreter und Helen Träger waren sehr zufrieden mit ihrem stimmungswaltigen Trainer.

Das Wetter war sehr durchwachsen. Nach zwei Tagen Kaiserwetter, einem bewölkten Tag, hatten wir am vierten Tag mit Neuschnee und Sturm zu kämpfen, so dass wir nur von der Mittelstation abwärts fahren konnten. Es waren alle Lifte auf dem Berg gesperrt, nur die Langläufer waren glücklich, dass sie ohne Probleme laufen konnten. Deshalb wurde am Nachmittag für alle früh zurückgekehrten Jugendlichen und freiwilligen Erwachsenen von Clemens und Heiner eine Wanderung zur Schlossruine angesetzt. Hin ging es den „normalen“ Wanderweg, zurück den direkten, nicht immer einfachen Weg. Den nächsten Tag hatten wir Buckelpisten und Tiefschnee, was so manchen Erwachsenen sehr zum Stöhnen veranlasste. Der letzte Tag versöhnte uns auf dem Berg mit toll präparierten Pisten und Sonne. Leider musste das für den Abend

BAUSTOFFE
BRENNSTOFFE
KOCH GmbH & Co. KG

WERNER KOCH GmbH & Co. KG

Oderstraße 25 • 37431 Bad Lauterberg • Tel.: 05524 / 85270 Fax: 05524 / 852722
E-Mail: info@Koch-Baustoffe.de Internet: www.Koch-baustoffe.de



Hotel Riemann

Seit 1906 in Familienbesitz

Sebastian-Kneipp-Promenade 1
37431 Bad Lauterberg •
Tel.: (0 55 24) 92 79-0 •
Fax: (0 55 24) 34 48 •
eMail: info@riemann-hotel.de

im Tal geplante Skirennen ausfallen, da es in Stuhlfelden regnete und die Piste nicht mehr befahrbar war.



Es gab auch für die älteren Jugendlichen, jungen Erwachsenen und jung gebliebenen Alten einige Zerstreungen, wie den Besuch des „Stockenbaums“, einer urigen Gaststätte mit Live-Musik oder das Open Air Konzert in Mittersill.

Dankenswerterweise fanden sich immer Erwachsene, die nach dem Skiunterricht die Kinder betreuten und abends für Ruhe sorgten, wenn diese Truppe unterwegs war. Auch unserem Busfahrer sei Dank, dass er sich nicht lange bitten ließ und uns nach Mittersill fuhr. So bequem wie in dem neuen „Mecki“ Reisebus sind wir noch nie zu diesem Ereignis gekommen.

Silvester feierten alle zusammen in der Pension. Bei gutem Essen und einigen Spielen, die die Übungsleiter sich ausgedacht hatten, wurde es ein kurzweiliger Abend. Das neue Jahr wurde, angeführt von unserem Wirt, heftig mit Feuerwerksraketen und Knallkörpern begrüßt.

Trotz einiger Blessuren, ein blöder Daumenbruch, verursacht durch einen Sturz in einer Gaststätte, einem kaputten Stock, blaue Flecken und Muskelkater, war es eine harmonische Skifreizeit, in der alle ihren Spaß hatten.

Dank gesagt werden muss „Schierker Feuerstein“, denn mit Hilfe dieser flüssigen Währung wartete der Skibusfahrer morgens auch auf den letzten Bummler, bevor er zur Talstation fuhr. Auch wurde so das Stecken der Stangen leichter gemacht und einige Sonderbehandlungen durch das Liftpersonal garantiert.

Durch die finanziellen Zuwendungen der Alberti-Liftgesellschaft, der Hemeyer-Stiftung und der Sparkasse war es uns möglich, die Kinder durch mehrere Trainer in kleineren Gruppen unterzubringen, so dass ein optimaler Lernerfolg das Ergebnis war. Auch zu danken ist der Volksbank, der VGH, der Apotheke am Postplatz und der Hubertus-Apotheke, sowie der Firma Kruse, die mit ihren Preisen fürs Busrätzel so manche Kinderaugen zum Strahlen brachten.

Veranstaltungen 2012

1.) Skat und Knobelabend am 05. April „Jägerstuben“ Begin, 19.30 Uhr



2.) Jubiläumstraining am 09. Juli



3.) Schützenfestumzug am 19. August



4.) Bezirksmeisterschaften Sprint im Vitamar 15. September



5.) Feierstunde im Kursaal am 22. September

100 Jahre



6.) Sprint Meeting am 10. November

Autohaus Willi und Ernst Blume KG

Hauptstr. 264
37431 Bad Lauterberg
Telefon: 05524/92250
Fax: +49 (0) 5524 9225-99





**Brillen
Bicke**

Ihr Fachgeschäft
für gutes Sehen!



**Juwelier
Bicke**

Uhren, Schmuck und
viele andere Geschenke

— Am Parkplatz in der Hauptstraße —

Die Ideengärtnerei
Gärtnerei Borowski

Seit 1945



- Pflanzen aus eigener Gärtnerei
- Moderne Floristik für jeden Anlass
- Grabanlage- und pflege
- Gartengestaltung- und pflege
- Hydroanlage- und pflege
- Fleuropdienst
- Mitglied Fachverband Deutscher Floristen
- Mitglied Landesverband Gartenbau

Ideengärtnerei Borowski, Am Friedhof, 37431 Bad Lauterberg

Liebe Schwimmbegeisterte Vereinsmitglieder,

dies ist ein Hilferuf!!!

Die Verschmelzung der beiden Schwimmvereine ist vollzogen. Die Betreuung der einzelnen Gruppen montags und donnerstags im Vitamar gestaltet sich schwieriger als erhofft. Alle Trainer, Betreuer und Helfer, die sich im Augenblick um die Kinder kümmern, sind mit großem Engagement bei der Sache, auch wenn die eigenen Kinder durch den Beruf oder Schule nicht mehr oder weniger schwimmen. So zeigen Trainer, Betreuer und Helfer, Woche für Woche eine große Bereitschaft ehrenamtlich sich für die Jugend einzusetzen, wobei jeder noch berufstätig ist. Bei der dünnen Personaldecke ist es schwierig einen Krankheitsfall oder beruflichen Ausfall zu kompensieren. Um an beiden Tagen Montag und Donnerstag den Schwimmbetrieb auch für die Zukunft aufrecht halten zu können, brauchen wir zusätzliche Hilfe von Mitgliedern, Eltern und Verwandten, die Interesse haben, Kindern das Schwimmen beizubringen. Zurzeit werden ca. 180 Kinder im Wasser betreut. Die Betreuer stehen den neuen Helfern mit Rat und Tat zur Seite, da eine spezielle Ausbildung zur Unterstützung nicht erforderlich ist. Wer aber mehr über das Schwimmen wissen will, hat die Möglichkeit sich über den Verein an kleinen Schulungen in den Schwimmdisziplinen Freistil(Kraul), Rückenschwimmen, Schmetterling und Brustschwimmen weiterzubilden. Ich würde mich freuen, dass die Schwimmabteilung vom LSKW auch in Zukunft in Bad Lauterberg eine starke Mannschaft bleibt.

Mit sportlichem Gruß

Ditmar Möller
Schwimmwart



Bericht des Skiwartes

Die Saison 2011/2012 begann bereits nach den Sommerferien mit dem ersten Training in der Skihalle in Bispingen. Finn-Jona Daske nahm an einem Sichtungstraining des NSV teil, zu dem er aufgrund seiner guten Leistungen beim Harzer-Zwergen-Cup 2011 eingeladen wurde. Im September schloss Gian-Luca Naass die Ausbildung zum Trainer C mit dem Theorieteil ab, nachdem er bereits in den Osterferien den Praxisteil auf dem Pitztaler Gletscher erfolgreich absolviert hatte. Und während Gian-Luca in der ersten Woche der Herbstferien an einem Technik Lehrgang des NSV auf dem Hintertuxer Gletscher teilnahm, absolvierten Laura und Heiner Kruse jun. eine Fortbildung zum Instruktor. Im Ausbildungsbereich ist der LSKW ausgezeichnet aufgestellt.

In der zweiten Woche der Herbstferien schloss sich für Marian Beslic, Maximilian Mangold und Gian-Luca das obligatorische Training mit dem NSV-Kader in Sölden an. Die anderen LSKW Rennläufer/innen fuhren nochmals zu einem Training nach Bispingen. Die ersten beiden Rennen der Saison wurden bereits im November vom NSV in der Skihalle in Wittenburg ausgerichtet. Die Slaloms zählen zur hochrangigsten nationalen Rennserie, dem Deutschlandpokal. Die Strecke war, wie bei den zuletzt in Wittenburg ausgetragenen Europacup Rennen, total vereist und bot somit für alle Athleten gleiche Bedingungen. Gian-Luca, der als einziger Rennläufer des LSKW am Start war, nutzte seine Chance und fuhr im zweiten Rennen bei den Herren auf einen ausgezeichneten 15 Platz (Jugend 16-18 Platz 2). Sieger wurde Rene Weidlich vom SC Partenkirchen. Mit dieser Platzierung gelang Gian-Luca als erster LSKW Rennläufer der Sprung unter die 100 Punkte Marke in der DSV-Rangliste.

Während einige Rennläufer/innen anlässlich der LSKW Skifreizeit (siehe separaten Bericht von Marion Kruse) während der Weihnachtsferien in Neukirchen trainierten, nahm Gian-Luca an einem NSV Lehrgang im Kühtai teil,

Am 7. Januar richtete der LSKW das erste Rennen zum Harzer-Zwergen-Cup 2012 aus (Ergebnisse siehe separaten Bericht von Marion Kruse). Eigentlich sollte die Veranstaltung all die geleistete Arbeit und Investitionen am Skihang krönen. Aber weder am ersten Termin, im Dezember, noch am zweiten Termin, im Januar, lag Schnee im Heibek. Und so musste das Rennen leider nach Sonnenberg, an den Sonnenblicklift verlegt werden. Mein Dank gilt allen die im Heibek und bei der Austragung des Rennens mitgeholfen haben.



Maximilian Mangold war mehrfach zusammen mit dem NSV Schülerrennenteam bei überregionalen Rennen erfolgreich am Start. Beim Maxi DSL Cup 2012 in Seefeld belegte er in seiner Altersklasse den 14. Platz. Bei den Nord-Ost-West Schülermeisterschaften fuhr er auf einen beachtenswerten 6. Rang und bei den Münchner Schülermeisterschaften in Bad Wiessee belegte er auf dem sehr vereisten ehemaligen Weltcuphang den 17. Platz. In Sudelfeld, bei Minus 22 Grad verlor Max im Riesenslalom im Steilhang einen Ski und schied leider aus. Beim Slalom, bei dem allein 25 der 74 gestarteten Jungs aufgrund der extremen Bedingungen ausschieden, musste er zwar nach einem Fahrfehler zurück steigen, kam aber durch und fuhr immerhin noch auf den 51. Platz.



Marian Beslic ist nicht nur im Harzer-Zwergen-Cup 2012 (siehe separaten Bericht von Marion Kruse) sehr erfolgreich, auch in überregionalen Rennen, wie dem stark besetzten Skitty-Cup-Sachsen 2012, belegte er mit Platz 6 einen sehr beachtenswerten Platz. „Marian ist sehr talentiert“, äußerte sich Henning Röbbel, NSV Sportwart alpin über die gezeigte Leistung.

Auch beim Eckold-Pokal 2012 waren LSKW Rennläufer/innen sehr erfolgreich. Den Eckold-Pokal in ihren jeweiligen Altersklassen gewannen Marie Therese Mangold, Marian Beslic und Gian-Luca Naass. Auf Platz 2 fuhren Laura Kruse und Lena Limberg. Einen 3. Platz belegten Katharina Kruse und Sina Lüpke. Auf Platz 4 kam Carl Wiedemann. Adrian Grüneklee und Moritz Mumdey fuhren jeweils auf Platz 6.

Bei den diesjährigen Bremer Landesmeisterschaften in Steinach, Tirol, gingen Laura Kruse, Adrian Grüneklee und Gian-Luca Naass an den Start. Laura belegte in den beiden am Samstag ausgetragenen Riesenslaloms in der Alterklasse J16



einen 4. und einen 6. Platz. Beim Slalom am Sonntag fuhr sie mit Platz 3 aufs Podest.



Andrian belegte im Slalom und im Riesenslalom in der Altersklasse S12 jeweils Platz 4. Im Schüler Cross Lauf fuhr er mit Platz 3 ebenfalls aufs Stöckl.

In der Altersklasse J18 belegte Gian-Luca in den Riesenslalom jeweils den 4. Platz. Im Slalom war nur er als J18er am Start. In der Herren-Wertung belegte er Platz 9.

Bis zum Ende der Saison stehen noch einige Rennen aus. Unter anderem als ein Höhepunkt die Norddeutschen Meisterschaften in Steinach, Thüringen.



Ich wünsche allen Rennläufern/innen viel Erfolg

und Ski heil!

Georg-Dieter Naass

Skiwart

Wassergewöhnung im Nichtschwimmerbereich



Übungsstunden Montag und Donnerstag

Auskunft: Ditmar Möller Tel. 05524-2320



Hallo Vereinskameradinnen und Kameraden,

dass war einmal.



Wer eine E-Mailadresse hat, bitte an Siegfried@msn.com übermitteln. Es ist für mich eine enorme Entlastung wenn ich den Kurier nicht in großer Zahl auf Papierformat erstellen muss.



Einfach Kennwort: „ Kurier“.

Ich bedanke mich.

Siegfried



Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek 1912 e. V.

Schwimmsport – Wintersport – Triathlon

Mitgliedsnummer

Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit unter Anerkennung der Vereinssatzung und nachfolgender Bedingungen den Beitritt in den Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek 1912 e. V.

Abteilung Schwimmen

Abteilung Wintersport

Abteilung Triathlon

Name:

Vorname:

PLZ, Ort:

Straße:

Geb.-Datum:

Telefon:

Mobil:

E-Mail:

Folgende unter der gleichen Adresse wohnenden Familienmitglieder beantragen ebenfalls die Aufnahme:

Ehegatte o. Name, Vorname: geb. am: M

2. Erziehungsab. W

1. Kind: Vorname: geb. am: M

W

2. Kind: Vorname: geb. am: M

W

3. Kind: Vorname: geb. am: M

W

4. Kind: Vorname: geb. am: M

W

Beiträge:	Kinder, Jugendliche	48,- €	Ehepaare	97,- €
	Erwachsene	75,- €	Familien	120,- €
Aufnahmegebühr:	Kinder, Jugendliche	5,- €	Ehepaare	10,- €
	Erwachsene	7,50 €	Familien	12,50 €

Der Vereinsaustritt ist nur zum Jahresende möglich; die Kündigung muss bis zum 30.09. des Jahres (es zählt der Poststempel) **ausschließlich schriftlich** bei der Geschäftsstelle eingegangen sein

Bad Lauterberg, den

Unterschrift:

(bei beschränkt Geschäftsfähigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreter)

Abbuchungsermächtigung im Lastschrift-Einzugsverfahren

Hiermit ermächtige ich den Lauterberger Schwimmklub Wiesenbek 1912 e.V. als Zahlungsempfänger bis auf Widerruf, den jeweiligen Vereinsbeitrag jeweils im Februar eines jeden Jahres von folgendem Konto abbuchen zu lassen. Eltern haften für den Beitrag ihrer Kinder. Anschriften- und Kontenänderungen sind unverzüglich bei der Geschäftsstelle anzuzeigen.

Hinweis: Die elektronische Speicherung Ihrer Daten erfolgt nur zum Zweck der Vereinsverwaltung und der Beitragserhebung. Sie sind vor dem Zugriff Dritter geschützt.

Kontoinhaber, Name/Vorname:

Bankleitzahl:

Geldinstitut:

Kontonummer:

Bad Lauterberg, den

Unterschrift:

(Unterschrift des/der Kontoinhaber)



Unsere Werbeträger

Hubertus Apotheke	Apotheke am Postplatz
Cafe Mangold	Kur-Apotheke
Müller Heizungen	Autohaus Wehen
Beckmann Hören und Sehen	Fritzowsky VGH
Bicke Juwelier	Foto Lindenberg
Wiedemann Schlachtereier	Picht Harzer Grubenlicht
Riemann Kurhotel	Opel Blume
Steckel Einrichtungshaus	Rudolphi Modehaus
Schierker Feuerstein	Borowski Gärtnerei
Schwickert Kaufhaus	Chlistalla Fahrschule
Elektro-Enders	Eckstein Malermeister
Fischer Uhren-Pokale	Kleemann Schlachtereier
Koch Baustoffe	Kirchberg Therme
Kruse Baufirma	Vitamar Hallenbad

**Wir bitten unsere Mitglieder um Berücksichtigung
unserer Werbeträger!**

**EIN GLÜCKLICHES UND ERFOLGREICHES
JUBILÄUMSJAHR**

2012

